

# Strahlung von Mobilfunkmasten und SCHLAFSTÖRUNGEN

Der Text stammt aus einem Vortrag von Richard GAUTIER und wurde nicht von ihm Korrektur gelesen.

**Schlafstörungen sind in der Bevölkerung verbreitet.** Sie treten sogar noch **häufiger auf**, wie einige epidemiologische Studien gezeigt haben (R. Santini 2003, E. Navarro 2003), **in der Nähe von Mobilfunkmasten**, und vor allem sind sie nehmen mit der Zunahme des elektromagnetischen Feld.

Diese epidemiologischen Studien an Anwohnern wurden von international anerkannten Wissenschaftlern, die sich mit Magnetfeldern beschäftigen, in sehr seriösen wissenschaftlichen Zeitschriften veröffentlicht, darunter Electromagnetic Biology And Medicine, die einem Peer-Review-Verfahren unterzogen wurden.

So kann man **heute sagen**, dass **im Fall von Schlafstörungen** der gesamte wissenschaftliche Beweis für die **Verantwortung der Mobilfunkantennen vorliegt.**